

Chronik 1858

Der 3fache Schützenkönig, Bäckermeister Theodor Massonet wird aus den St. Nikolaus-Bürger-Schützen ausgeschlossen, weil er ohne Wissen des Vorstandes eine Liste hat zirkulieren lassen, um eine neue Schiesskonzession zu beantragen, während die Gesellschaft noch auf 6 Jahre bei Mathias Küppers zu bleiben verpflichtet war. Massonet, seit 30 Jahren Schützenbruder, antwortet auf seinem Ausschluss „wegen mehrer Fehltritte und Aufwiegelung der Gesellschaft“ mit einer Gerichtlichen Klage. Der Ausgleich des Rechtsstreites scheint ein Vergleich gewesen zu sein, denn 1862 wird Massonet wieder als Mitglied der Gesellschaft geführt. *(Festschrift 750 Jahre, St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft)*

Januar

01. **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft**, Heukenbenden, Preisvogelschiessen, Einladung an beide Schützengesellschaften. (EK)
24. **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft**, Versammlung bei Fr. Philipp. (EK)

Februar

04. Prinz Friedrich-Wilhelm und Gemahlin werden auf der Durchfahrt in Herbesthal von 8 Schützengesellschaften begrüßt. (EK)
14. **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft**, Versammlung. (EK)
14. Versammlung, **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**. (EK)
15. Preisvogelschießen, H. Mommer, Voulfeld, Fastnacht. (EK)
15. Preisvogelschießen, B. Voss, Nispert. (EK)

April

05. Preisvogelschießen für eine Büchse, Pulverhorn bei PJ Dohm. (EK)
05. Kegelconcours, JH Koch, Am Berge. (EK)
25. Preisvogelschießen, H. Hönighausen, Untere Oe. (EK)

Mai

02. Preisvogelschießen für eine mit Neusilber garnierte Vogelbüchse, **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft**, Heukenbenden (verlegt auf den 1.5). (EK)
02. Generalversammlung, **St. Johannes Enthauptung-Bogen-Schützengesellschaft**. (EK)
09. **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft**, Versammlung bei Fr. Philipp. (EK)
16. Preisvogelschießen, B. Voss, Nispert. (EK)
24. Vogelschießen, **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**, Math. Küppers. (EK)
24. Preisvogelschießen, **St. Johannes Enthauptung – Bogen - Schützengesellschaft**, H. Mommer, Voulfeld. (EK)
24. Preisvogelschießen, A. Hupperts, Welkenraedt. (EK)
24. Preisvogelschießen, J. Pirnay, Belg. Bureau, Overath. (EK)
30. Preisvogelschießen, **St. Johannes Bürger-Schützengesellschaft**, H. Mommer, Voulfeld. (EK)
30. Preisvogelschießen, J. Pirnay, Belg. Bureau, Overath. (EK)

Juni

06. Preisvogelschießen, H. Hönighausen, untere Oe. (EK)

06. *Da hierorts mehrerseits der Wunsch geäußert in die St. Nicolaus Gesellschaft als Ehrenmitglied aufgenommen werden zu können, so ermangeln wir nicht, hier mit den Eupener Bürgern Gelegenheit zu bieten, und haben zu diesem Zwecke im Schützenlokal bei Herrn Carl Schuerheck, sowie im Schießlokal bei Herrn Mathias Küppers, von heute ab Listen zum Eintragen offen gelegt.*

Bemerkung: Diejenigen Eupener Bürger, welche sich in diese Listen einzeichnen, gewinnen hierdurch gegen eine jährliche Einlage von 1 Rthr das Recht, an allen Festlichkeiten, welche obige Gesellschaft veranstaltet, Theil zu nehmen, ausgenommen beim Schießen des Kirmeskönigsvogelschusses sowie des Königsgeburtstagsschießens. (EK)

07. Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Baelen. (EK)

08. Königsvogelschießen, Schützengesellschaft St. Paul Baelen. (EK)

13. **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft** erhält zur Feier des 100jährigen Bestehens eine Medaille SM durch den Landrat v. Harenne überreicht. (EK)
„An Goldschmied Jossen für an das Geschenk von seiner Mäjestät FWIV neue Oesen zu machen. (Cassa Buch der St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft)

13. Preisvogelschießen, Sternschießen **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft**. (EK)

13. Preisvogelschießen, H. Mommer, Voulfeld. (EK)

19. **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**: An das Monument zu Köln gegeben an Bürgermeister Becker...

An das Böllerschiessen bei der Einweihung des Maria Bildes auf dem Markt . (Cassa-Buch der St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft)

20. 100 Jahrfeier der **St. Nikolaus Bürger - Schützengesellschaft**; Mitglieder 52. Vorstand: Vorsteher: Martin Schlembach; Vize-Vorsteher: Heinrich Hönighausen; 1. Schützenmeister: Peter Rotheudt; 2. Schützenmeister: Hubert Roderburg; 3. Schützenmeister: Nikolaus Joseph Willms; Rechnungsführer: Joseph Schlembach

20. *Die St. Nikolaus Schützen Gesellschaft hatte nämlich das hohe Glück, von seiner Mäjestät, unserem allverehrten Könige Fried. Wilh. dem IV, bei unserem hundertjährigen Jubiläumsfeste, Wohlwollend bedacht zu werden, es wurde nämlich der Gesellschaft von unserm allverehrten Landesvater Huldvoll eine sehr schöne prachtvolle goldenes Metalljon zugesandt, welche die obige Gesellschaft in Begleitung der hiesigen St. Johanni und Fried. Wilh. Bürger Schützen Gesellschaft so wie sehr vieler Fremde Schützen mit klingendem Spiele und unter dem Donner der Böller bei unserm Herrn Landrath von Harenne Feierlichst, Sonntag den 20. Juni abgeholt, Wobei unser allverehrter Herr Landrath eine herzergreifende Anrede an die gesamt gegenwärtige Schützen im Nahmen seiner Mäjestät dem König abgehalten, worauf die sämtlich gegenwärtigen Schützen ein dreifaches donnerndes Hoch auf unse- ren vielgeliebten König so wie auf das ganze königliche Haus ausbrachten. So geschehen den und vom Vorstand unterschrieben.*

Eupen den 20. Juni 1858. Der Vorstand Martin Schlembach, Heinrich Hönighausen.

Der St. Nicolai Schützen Gesellschaft wurde nämlich im Jahre 1858 am 20. Juni, das hohe Glück zutheil, ihr hundertjähriges bestehen Feierlichst begehen zu können, wobei nicht bloss die Gesellschaft ihre gewöhnliche Gottesfeier beging, sondern auch bei dieser Feierlichkeit ein besonderer Feierlicher Begängnisdienst in der Eupener Pfarrkirche für unsere Vorgänger und Stifter der St. Nik. Schü. Gesellschaft abhalten liessen, daher hoffen wir, wenn nach 100 Jahren der hier bestehenden Gesellschaft nochmals der Tag anbrechen würde, welche sämtlich Mitglieder vorgehender mit vor und zunahme bezeitigten Mitglieder der St. Nik. Schützengesellschaft begingen und deren Gebeine jedenfalls wie unserer Vorgänger bis dahin im Grabe Ruhen werden, so hoffen wir, das Ihr unser dereinst, velleicht unsere Kindes-Kinder, die dann mit Gewissheit sagen können, das war unser Grosvater, um so mehr leben wir der Hoffnung, das Sie unserer Gedenken werden, das, wenn einer unserer Brüder noch für begangene Thaten an einem Reinigungsort aufbewahrt würdte, der liebe Gotte ihn doch zu seiner Anschauung gelangen liesse, dafür werdet Ihr, unserer Nachfolger Denselben bitten, welches wir selbst nicht können. In der Hoffnung, dass Ihr, unsere Nachkommen diesen unseren letzten Willen und Wunsch ausführen werdet, zeichnet der Vorstand. Martin Schlembach, Peter Rotheudt, Hubert Roderburg, Nic. Jos. Willms, Jos. Schlembach, Heinr. Hönighausen. (Protokollbuch)

21. Königsvogelschießen, **St. Johannes Bürger-Schützengesellschaft**, Abholen des Schützenkönigs NJ Krins auf der Judenstrasse. (EK)
 Medaille mit dem Bild des Hl. Hubertus und eines Hirsches: „Mein Schutzpatron bitt für mich und die meinigen. H.J.Mommer, König der Schützen Gesellschaft St. Johanní Eupen“(Toussaint)
21. Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Hergenrath. (EK)
21. **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**: Kassenbestand: Einnahmen 282 Th, Ausgaben 309 Th.
*Für eine neue Büchse und Pulverhorn...
 Leichendienst des Dieners Gerron...(Kassa-Buch)*
22. Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Hergenrath. (EK)
23. Preisvogelschießen für Knaben, **Friedrich-Wilhelm Bürger - Schützengesellschaft**, Exercitien abhalten, C.Mondorf. (EK), Schützenkönig: Herren
25. Vorstand Sitzung der **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft**, den 25. Juni im Lokale des Oekonomen Herrn Lutz.
*In Sache der Altenberger Musiker betreff der Angelegenheit vom 21. Juni
 a.C. wurde deponirt wie folgt.
 Als die Musiker bei Philipps angekommen haben sie sofort Kaffee verlangt. Kaffee konnte nicht gegeben werden, dagegen wurde ihnen aber Bier gegeben.
 Wie Herr Tilgenkamp bei Philipps eintrat wandten sich die Musiker sofort mit der Frage an denselben: „Wo logieren wir?“. Eine ähnliche Frage stellten sie*

an Herrn Friedrichs. Gegen zwei Uhr fragte Herr Hilgers den Herrn Mondorf: „Marschieren wir noch nicht ab?“

In Heukenbenden angekommen wurden Herr Dr. Alt von denselben die Frage gestellt: „Wo logieren wir?“ und „Bekommen wir auch Kaffee?“

Herr Dr. Alt entgegnete, dass er nicht wisse, wo sie logieren sollten. In Betreff des Kaffees wandte er sich aber mit dem Fragesteller an Herrn Lütz, welcher erklärte, dass er ihnen keinen Kaffee geben könne» doch könnten sie Butterbrod mit Fleisch und Bier haben, womit sie sich dann auch zufrieden erklärten.

Kaum hatten sie jedoch ihre Zufriedenheit darüber ausgesprochen, als Herr Hilgers sich bei seinem Landsmann, dem Schneidermeister Becker, Schützen unserer Gesellschaft, über die den Musikern gewordene Behandlung beklagte und dieses so laut, dass Herr Tilgenkamp es ebenfalls hörte. Herr Lütz gibt an, er wisse bestimmt, dass nachdem der Zug um ungefähr vier Uhr angekommen, er jedem Musiker zwei Glas Bier und ein Brödchen mit Fleisch habe verabreichen lassen. Das Bier vor und noch während der Harmonie, welche noch nicht bis acht Uhr währte.

Darauf wurde der Königstanz durch die Musiker aufgespielt, worauf Herr Alt den Tanz einstellte bemerkend, dass die Musiker etwas essen müssten. Aus welchem Grund er auch nicht haben wollte, dass sie die Fahne nach Hause begleiteten.

Herr Lütz brachte nun Brödchen mit Fleisch und drei Flaschen Wein zum Anfange. Die Musiker wiesen dieses aber mit dem Ausdrucke zurück: sie wollten ein warmes Abendessen haben. Darauf entfernten sie sich ohne weiteres, was ungefähr gegen halb neun war. Um diese Zeit hatte sich der Saal bereits mit Tanzlustigen gefüllt. Während einer halben Stunde geduldete sich das Publikum wurde aber nach dieser Zeit ungeduldig und je später es wurde, immer ungeduldiger, so dass gegen halb zehn Uhr eine allgemeine Aufregung statt fand. Inzwischen hatte sich schon ein Theil des Publikums, dem Glauben Raum gebend, dass nicht getanzt würde, entfernt.

Um das Publikum zu beschwichtigen, erklärte Herr Dr. Alt, er wolle die Musiker zu Hand schaffen, und schickte nun den Schützen-diener Völkenrath zu ihnen hin. Derselbe traf sie beim Gastwirth Berners, fragte wer der Führer sei und da er die Antwort erhielt: sie wären alle gleich so ersuchte er sie, dass einer oder zwei mit ihm aus der Wirthsstube in den Gang treten sollten, da er einen Auftrag des Schützen Vorstandes an sie habe. Als dies geschah, sagte er ihnen im Auftrage des Vorstandes sie möchten sofort zum Schütz-zenzelte kommen, um den Ball zu spielen, man warte schon lange.

Demselben wurde darauf entgegnet, wenn sie gehörig suppiert hätten, würden sie kommen, vorher nicht.

Als dieser Bescheid kam, fand sich Herr Dr. Alt veranlasst, die theilweise sich entfernt habenden übrigen Vorstandsmitglieder zum Schützenzelte zu bescheiden, um sich zu berathen, was bei der sich

bedeutend steigenden Animosität zu thun sei. Wohl vorausahnend dass das aufgeregte zahlreiche Publikum nicht länger zu beschwichtigen und die Musiker ein Viertel vor zehn Uhr noch nicht von ihrem Suppee zurück waren, fand sich Herr Dr. Alt bewogen, um jeden Preis neue Musiker zu beschaffen, um das Publikum zufrieden zu stellen und auch weil man annahm, dass die altenberger Musiker gar nicht kommen würden.

Endlich um zehn Uhr erschienen sie. Herr Dr. Alt stellte ihnen die Frage: „was sie eigentlich wollten“. Antwort: spielen. Worauf Herr Dr. Alt erwiderte, dass er in Folge ihres nichtswürdigen Benehmens der Gesellschaft gegenüber es nicht gestatten könne, das Orchester sie ferner betreten zu lassen, indem er in der Zwischenzeit schon für andre Musik gesorgt habe.

Bei der beim Erscheinen der Herren Musiker sich noch immer mehr steigenden Aufregung des Publikums fand es Herr Dr. Alt durchaus nöthig auf ihre sofortige Entfernung zu bestehen, und gab sich die grösste Mühe, dass sie mit heiler Haut fort kamen da das Publikum aufs höchste gegen sie aufgebracht war. So geschehen zu Eupen am Tage wie vor.

Dr. Alt, Mondorf, Friedrich, Tilgenkamp (EMG Archiv)

25. Moresnet den 25. Juni 1858

Société des Mines de zinc Vieille Montagne, Etablissement de Moresnet
Hochwohlgeborener Herr Landrath!

Die am 21. d. M. in Eupen zwischen unseren Musikern und Ihrer wohlloblichen

FWB Schützengesellschaft vorgefallenen Unannehmlichkeit, veranlasst mich, an Sie Hochgeehrter Herr Landrath gegenwärtigen Brief zu schreiben.

Unsere Leute erklären, dass, nachdem sie den Nachmittag fleissig gespielt hätten, war ihre angemessene Verzehrung nicht in Betracht gezogen, sondern, statt eines angemessenen Abendessens, ihnen nur ein 4 Pf Butterbrödchen mit etwas Fleisch verabreicht, welches sie abgewiesen und dem Kellner bedeutet: sie seien hungrig und könnten bei solchem frugalen Abendessen nicht eine ganze Nacht einen Ball spielen, weshalb sie sich genötigt fühlen nach der Stadt zu gehen um dort etwas Warmes zu geniessen. Sie gingen zum Kreuzer auf dem Markte, konnten jedoch bei demselben nicht bedient werden, weshalb sie ein anderes Lokal aufsuchten (welches, habe ich nicht erfahren können) und sich da ein jeder für 6 Sgr etwas zu essen geben liess. Während diesem kam ein vom Komite

Abgesandter und frug ob sie nicht auf der Stelle kommen wollten um den weiteren Verpflichtungen nachzukommen? Antwort: „Bis wir gegessen haben werden, sonst früher nicht“

Allerdings liegt in beiden Fällen, sowohl in der Frage sowie in der Antwort, etwas Unfriedliches, meiner Ansicht nach, haben unsere Leute ein grosses Unrecht, solch trotzig Köpfe getragen zu haben, jedoch glaube ich, dass es der Eupener Schützengesellschaft nicht

schön anstünde, wenn es wie ich gehört, wahr sein sollte, unsere Leute, unter Schwingung der Stöcke und dem unfreundlichen Zuruf: Raus! raus! fortgejagt zu haben.

Demnach bitte ich ergebenst Euer Wohlgeboren, dieses Sachverhältnis untersuchen zu wollen und mir oder Herrn Thim ein treues Bild dieses Skandals zu geben oder, sollten Sie den Wunsch haben, dass einer von uns herüber käme, so sind wir gerne bereit, diesen Aufschluss persönlich zu vernehmen.

Mit vollkommener Hochachtung verharret

Eur Hochwohlgeboren ergebenst und diesen Vorfall beklagend

Ant.Wittekind, Chef der Musik

(EMG Archiv)

- 27.Preisvogelschießen, **St.Johannes Bürger - Schützengesellschaft**, H. Mommer, Voulfeld. (EK)
- 27.Preisvogelschießen, W. Göbels, Membach(EK)
- 27.Preisvogelschießen, B. Voss, Nispert. (EK)
- 27.Preisvogelschießen, P. Cormann, Welkenraedt. (EK)
- 28.Königsvogelschießen, Schützengesellschaft Welkenraedt. (EK)
- 28.Preisvogelschießen, P. Cormann, Welkenraedt. (EK)
- 29.Preisvogelschießen, W. Göbels, Membach. (EK)

Juli

- 04.Resultate des Schießens der 100jahrfeier der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**: 1. Bartholemy Georg (Eupen, Pendeluhr), 2. Welnen J.P. (Würselen, Büchse, Pulverhorn), 3. Cormann Leonhard (Eupen, goldene Plakette), 4.Delhogne Friedrich-Wilhelm(goldene Medaille),5.Hönighausen Heinrich (vergoldete Medaille).(EK)
- 06.Verleihung des roten Adlerordens IV.Klasse an Bürgermeister Becker mit Teilnahme der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft** und der **Friedrich Wilhelm Bürger Schützengesellschaft**. (EK)
- 11.Das diesjährige Preis-Scheibenschießen des Altenberger-Eupener-Montjoier Schützenbundes wird in Altenberg abgehalten. Die Resultate: 1. Bongar (Montjoie, Büchse), 2. Kraus (Altenberg, Pendule), 3. Hochgürtel (Altenberg, Candelate), 4. Cüpper (Altenberg, Caffeeservice), 5. Heister (Montjoie, Flambeaux), 6. Hennicken Hermann (Eupen, Tintenfass), 7.Legue (Montjoie, Terzerolen), 8.Pauly H. (Altenberg, Zigarrenhalter), 9.Küpper (Altenberg, Aegypt.Topf), 10.Gross (Montjoie, Bierpokal). (EK)
- 13.50jähriges Priesterjubiläum von Pastor Breuer,**St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft** und **St. Johannes Bürger-Schützengesellschaft** nehmen an den Festlichkeiten teil. (EK)
- 25.Infanterie Verein veranstaltet ein Schießen bei H. Mommer. (EK)
- 25.Preisvogelschießen für eine Taschenuhr, H. Hoenighausen, Oe. (EK)
- 25.Preisvogelschießen mit 8löthigen Kugeln, Schützengesellschaft Lontzen. (EK)

August

- 01.Kegelconcours, Hick, Membach. (EK)
- 01.Preisvogelschießen,Heukenbend, **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft**, Einladung an die beiden anderen Schützengesellschaften. (EK)

-
- 01.Eröffnung einer Kegelbahn Heukenbend. (EK)
 01.Preisvogelschießen für eine Büchse bei Math. Küppers im Wirth. (EK)
 01.Preisvogelschießen bei P. Heisel, Baelen. (EK)
 01.Generalversammlung, **St. Johannes Enthauptung-Bogen-Schützengesellschaft.** (EK)
 08.Preisvogelschießen für ein fettes Schwein, Dederen, Baelen. (EK)
 08.Preisvogelschießen bei H. Mommer, Voulfeld. (EK)
 08.Königsvogelschießen, Schützengesellschaft Walhorn. (EK)
 09.Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Walhorn. (EK)
 10.Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Walhorn. (EK)
 15.Preisvogelschießen für eine 2löthige Büchse,H.Hönighausen,Untere Oe. (EK)
 22.Preisvogelschießen, J. Pirnay, Belg. Bureau, Overath. (EK)
 22.Preisvogelschießen, M. Küppers im Wirth. (EK)
 22.Preis-Kegeln, W. Göbels, Membach. (EK)
 22.Preis-Sternschießen, B. Kreusch, Gemehret. (EK)
 23.Großes Wettlaufen, JA Creutz, Raeren.Läufer unter 280? wird das fehlende Gewicht beigefügt. (EK)
 23.Sternschießen,JA Creutz, Raeren. (EK)
 23.Königsvogelschießen,Schützengesellschaft Lontzen, Landvogt-Mommer. (EK)
 24.Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Lontzen, Landvogt-Mommer. (EK)
 25.Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Lontzen, Landvogt-Mommer. (EK)
 29.Preisvogelschießen, B. Voss, Nispert. (EK)
 29.Preisvogelschießen mit schweren Gewehren, H. Mommer, Voulfeld. (EK)
 29.Sonntag versammeln sich die **Bogenschützen**, Nachmittags 2 Uhr im Vereinslokal.Um 4 Uhr beginnt ein Preisvogelschießen bei dem Schenk-Wirt Nic. Janssen, Nispert. (EK)
 30.Preisvogelschießen, B. Voss, Nispert. (EK)
 30.Königsvogelschießen, **St. Johannes Enthauptung-Bogen-Schützengesellschaft**, H. Mommer, Nispert; Schützenkönig: Franz Wittekind. Gemeinschaftsmesse (EK). Medaille: „Bogen Schützen Gesellschaft“ dem Bild des hl. Franziskus

September

- 01.Preisvogelschießen, B. Voss, Nispert. (EK)
 01.Preisvogelschießen mit schweren Gewehren, H.Mommer, Voulfeld. (EK)
 01.Preisvogelschießen der **St. Johannes Enthauptung-Bogen-Schützengesellschaft**, Nic. Janssen, Nispert. (EK)
 12.Preisvogelschießen, L. Dederen, Kelmis. (EK)
 12.Preisvogelschießen, H. Mommer, Voulfeld. (EK)
 12.**Friedrich-Wilhelm Bürger - Schützengesellschaft**, Versammlung, Fr. Philipp. (EK)
 12.Preisvogelschießen für eine Büchse, M. Küppers im Wirth. (EK)
 12.Versammlung, **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft.** (EK)
 13.Preisvogelschießen, Dederen, Kelmis. (EK)
 13.Preisvogelschießen, P.J. Dohm, Kelmis. (EK)
 16.Preisvogelschießen, P. J. Dohm, Kelmis. (EK)
 19.Preisvogelschießen, B. Kreusch, Gemehret. (EK)
 19.Preisvogelschießen, W. Göbels, Membach. Verlegt auf den 3.10. (EK)
 19.Preisvogelschießen, M.Küppers im Wirth. (EK)

-
19. Sternschießen der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**. (EK)
 19. Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Lontzen für eine Kuh, M.J. Parmentier. (EK)
 24. Dem Vorstand der **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft** ist ein Programm des in Brüssel stattfindenden nationalen Schützenfestes zugesandt worden; 175 Preise. (EK oder Unterlagen EMGV)
 26. Preisvogelschießen für eine Kuh, H. Hönighausen. (EK)
 26. Preisvogelschießen, **Nisperter Bogenschützen**, H. Mommer, Voulfeld. (EK)
 27. Preisvogelschießen, H. Tychon, Eynatten. (EK)
 28. Preisvogelschießen, H. Tychon, Eynatten. (EK)

Oktober

03. Preisvogelschießen für eine Büchse, H. Mommer, Voulfeld. (EK)
 04. Preisvogelschießen, Kettenis, der Vorstand; Schützenkönig Nik. Jos. Giesen. (EK). „Schützenkönig 1858 zu Kettenis. Nic. Edm. Jos. Giesen“ (Inscription Plakette)
 05. Preisvogelschießen, Kettenis. (EK)
 06. Preisvogelschießen, Kettenis. (EK)
 10. 2löthigen Kugeln, P.J. Dohm, Kelmis, im Bruch. (EK)
 10. Königsvogelschießen, Geburtstag SM, M. Küppers im Wirth, Sternschießen. **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**. (EK)
 10. Königsvogelschießen, **St. Johannes Bürger-Schützengesellschaft**, Schützenkönig des Vorjahres Vandenhirtz Lambert. (EK)
 10. Preisvogelschießen, J.J. Hupperts, Welkenraedt. (EK)
 10. Versammlung, **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft** bei Fr. Philipp. (EK)
 11. Preisvogelschießen, B. Kreusch, Gemehret. (EK)
 15. Preisvogelschießen, Geburtstag SM, W. Simons, Walhorn. (EK)
 15. Preisvogelschießen, Geburtstag SM, J.A. Creutz, Raeren. (EK)
 17. Preisvogelschießen, B. Voss, Nispert. (EK)
 17. Königsvogelschießen, **St. Johannes Enthauptung-Bogen-Schützengesellschaft**, H. Mommer, Voulfeld. (EK)
 18. Preisvogelschießen, J. Pirnay, Belg. Bureau, Overath. (EK)
 21. Preisvogelschießen für eine Kuh, P. Mays, Henri-Chapelle. (EK)
 24. Preisvogelschießen, T.J. Touwaide, Henri-Chapelle. (EK)
 24. Preisvogelschießen, **Friedrich-Wilhelm Bürger-Schützengesellschaft**, Heukenbenden. (EK)
 24. Preisvogelschießen, L. Dederen, Kelmis. (EK)
 31. Preisvogelschießen, **Friedrich - Wilhelm Bürger - Schützengesellschaft**, Sternschießen (EK)

November

02. Preisvogelschießen für eine fette Kuh, H. Mommer, Voulfeld. (EK)
 12. Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Hergenrath. (EK)
 14. Preisvogelschießen für ein schönes Kugelgewehr, J. Reul, Rabothrat. (EK)
 14. Versammlung, **Friedrich - Wilhelm Bürger - Schützengesellschaft** bei Fr. Philips. (EK)
 15. Preisvogelschießen, H. Hönighausen, Untere Oe. (EK)
 15. Preisvogelschießen, Schützengesellschaft Hergenrath. (EK)

19.Preisvogelschießen für ein Schwein, L. Dederen. (EK)

21.Preisvogelschießen für Schweine, H. Mommer, Voulfeld. (EK)

22.Preisvogelschießen, **Kettenis**, der Vorstand. (EK)

Dezember

06.Preisvogelschießen für eine schöne Büchse, M. Küppers. (EK)

12.Versammlung, **Friedrich - Wilhelm Bürger - Schützengesellschaft**, Fr. Philipp. (EK)

12.Ein Billardspieler ladet sämtliche Billardliebhaber ein, einer Pyramiden-Partie bei Hubert Koch beizuwohnen. (EK)